

# Objektbericht

## Kassel, Ochsenallee

Lieferung eines PKS<sup>®</sup> Stauraumkanals DN 2300 für eine Parkplatzerweiterung im Schlosspark Kassel-Wilhelmshöhe

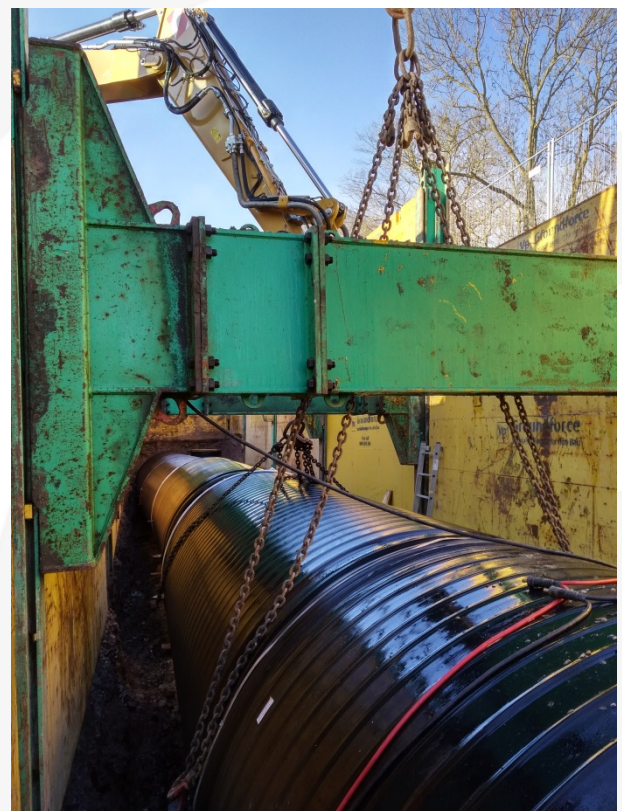
**Das Land Hessen führt zur Zeit Baumaßnahmen zur Verbesserung der Verkehrserschließung des Bergparks Kassel-Wilhelmshöhe durch, u.a. auch um den Anforderungen an ein UNESCO-Weltkulturerbe gerecht zu werden. Im Zuge dieser Maßnahmen wurde eine Neuordnung des Parkplatzes "An der Ochsenallee" geplant, die seit 2017 ausgeführt wird. Auf einer Fläche mit ca. 420 Autostellplätzen und acht Busstellplätzen soll Oberflächenwasser in einem Stauraum aus PE 100 zwischengespeichert und gedrosselt in einen Bachlauf abgeführt werden.**

Der Stauraum DN 2300 erfasst ca. 150 m<sup>3</sup> auf einer Länge von 35,8 m, inklusive Zu- und Abläufe d250 und d450. Der Stauraum wurde auf die Platzverhältnisse von ca. 40 m geplant und den örtlichen Gegebenheiten angepasst. Die Lieferung erfolgte in sieben Einzelrohren von bis zu 5,8 m Länge. Tangentialschächte DN 1000 und Endplatten mit Steifen wurden im Werk Wölfersheim gemäß Kundenwunsch vorkonfektioniert.

Die Verlegung des Stauraumkanals DN 2300 durch die Fa. Bauer Bauunternehmen GmbH, Niederlassung Leinefelde-Worbis, inkl. der beauftragten Schweißarbeiten an die FRANK GmbH, erforderte ca. drei Tage. Die Rohrverbindungen wurden mit einer integrierten Elektroschweißmuffe hergestellt.

Die Verlegung war geprägt von einem engen Verbau und beengten Platzverhältnissen. Die leichten PKS Rohre konnten mit Hilfe eines Mobilbaggers zwischen dem Verbau eingebracht werden.

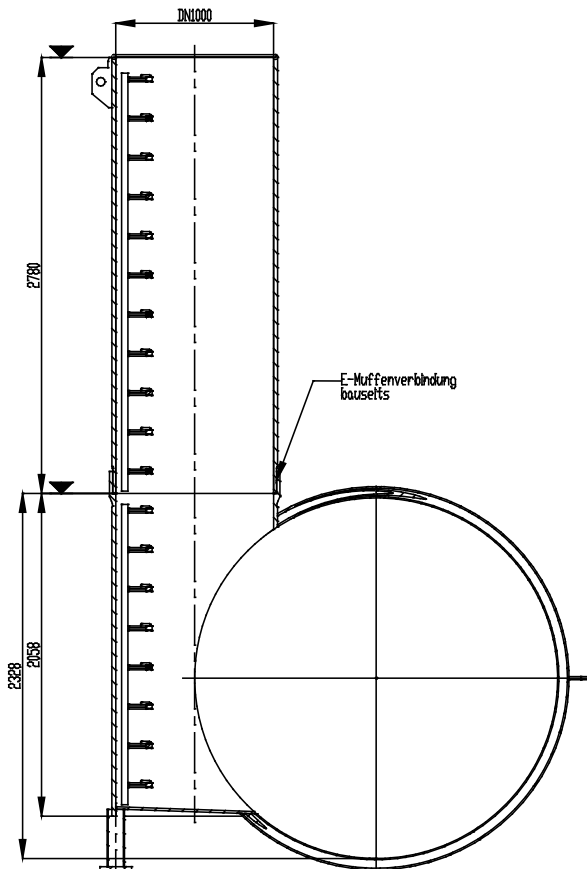
Neben einem zügigen Einbau (Schweißen und Tiefbauarbeiten) wird eine hohe Dichtigkeit in einem längskraftschlüssigen Rohrsystem erzielt. Inspektionsarbeiten in den kommenden Jahrzehnten werden durch die standardmäßig helle Rohrinneenseite bei FRANK PKS<sup>®</sup> Rohren erleichtert. Die glatte und abriebfeste Oberfläche sorgt für dauerhaften und störungsfreien Betrieb der Rohrleitung.



Der Stauraumkanal beim Einbau

Für den Havariefall wurde im Auslaufbereich ein Schieber eingebaut. Hierdurch können bei einem Unfall umweltgefährdende Stoffe zurückgehalten werden. Das Material PE bietet hier zusätzlich die Eigenschaft der chemischen Beständigkeit gegenüber einer Vielzahl von Gefahrstoffen.

Die Schachterhöhung wurde vor Ort aufgesetzt und durch die FRANK GmbH mittels Elektroschweißmuffe geschweißt. Der PE Schacht ist bis zum Übergang auf den Betonkonus erstellt. Somit wurde ein komplett dichtgeschweißtes System bis nahe Geländeoberkante geliefert.



Tangentialschachterhöhung

Die FRANK GmbH konnte mit der Lieferung eines Stauraumkanals DN 2300 ihren Teil zur Verbesserung der Verkehrserschließung des Bergparks-Wilhelmshöhe beitragen. Seit April 2018 liegt unser Beitrag im Untergrund und erfüllt zukünftig dauerhaft und sicher seine Funktion.



Endplatte mit Streben, Zulaufstutzen d250, Tangentialschacht DN 1000

#### Dienstleistungen von FRANK:

- Schweißarbeiten
- Unterstützung des Bauunternehmens in der Bau- und Ausführungsphase

#### Lieferumfang:

- PKS® Rohre DN 2300 als Staukanal
- PKS® Tangentialschächte DN 1000

#### Partner:

- Bauer Bauunternehmen GmbH, NL Leinefelde-Worbis
- Baustoff Dietrich, Kassel
- Ingenieure Rinne & Partner, Heiligenstadt

#### Auftraggeber:

- Land Hessen

Ihr Ansprechpartner für nähere Informationen:

[r.schwarz@frank-gmbh.de](mailto:r.schwarz@frank-gmbh.de)